

Vorlage Nr. 054/13

Betreff: **Bestellung eines stellvertretenden Leiters der Freiwilligen Feuerwehr Rheine**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Haupt- und Finanzausschuss			29.01.2013		Berichterstattung durch:		Herrn Kuhlmann Herrn Kramer	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			
Rat der Stadt Rheine			19.02.2013		Berichterstattung durch:		Frau Dr. Kordfelder	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

33	Feuerwehr/Rettungsdienst
----	--------------------------

Betroffenes Leitbildprojekt / Betroffene Maßnahme des IEHK

--

Finanzielle Auswirkungen

☐ Ja ☒ Nein ☐ einmalig ☐ jährlich ☐ einmalig + jährlich	
Ergebnisplan Erträge Aufwendungen	Investitionsplan Einzahlungen Auszahlungen
Finanzierung gesichert ☐ Ja ☐ Nein durch ☐ Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt ☐ Mittelumschichtung aus Produkt / Projekt ☐ sonstiges (siehe Begründung)	

mittelstandsrelevante Vorschrift

☐ Ja ☒ Nein

Beschlussvorschlag / Empfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Rheine, Herrn Peter Knebelkamp, für eine Amtszeit von 6 Jahren, beginnend mit dem 01.03.2013 zum Stellvertretenden Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Rheine zu bestellen.

Begründung:

Gem. § 11 des Gesetzes über den Feuerschutz und die Hilfeleistung (FSHG) werden der Leiter der Feuerwehr sowie bis zu zwei Stellvertreter auf Vorschlag des Kreisbrandmeisters für die Dauer von sechs Jahren bestellt. Vor der Bestellung hat der Kreisbrandmeister die aktive Wehr anzuhören. Die persönliche und fachliche Eignung für das Amt muss vorliegen.

Der bisherige Stellvertreter, Herr Helmut Schulte Walter, hat aus persönlichen Gründen sein Amt niedergelegt, so dass es erforderlich ist, einen Stellvertreter zu benennen.

Die erforderliche Anhörung der Wehr fand auf Einladung der Stadt Rheine am 03.12.2012 statt. Es wurde Herr Peter Knebelkamp, Goldammerweg 6, 48432 Rheine, für das Amt vorgeschlagen. Auch der bei der Anhörung anwesende stellvertretende Kreisbrandmeister schlägt nach Prüfung der Voraussetzungen Herrn Knebelkamp für das Amt vor.